

Ressort: Politik

Schwesig fordert mehr Tempo beim Aufbau Ost

Berlin, 18.04.2018, 05:00 Uhr

GDN - Vor dem Gipfel der Ost-Regierungschefs mit Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) im sachsen-anhaltinischen Bad Schmiedeberg hat Mecklenburg-Vorpommers Ministerpräsidentin Manuela Schwesig (SPD) mehr Geld vom Bund für wirtschaftlich abgehängte Regionen gefordert. "Die Erwartung der ostdeutschen Länder ist, dass die neue Bundesregierung beim Aufbau Ost Tempo macht", sagte Schwesig der "Passauer Neuen Presse" - aber es gehe nicht nur um den Osten.

"Wir brauchen auch nach Auslaufen des Solidarpakts II eine besondere Förderung strukturschwacher Regionen, dann in Ost und West", so die Regierungschefin aus Schwerin. "Das Ziel gleichwertiger Lebensverhältnisse in Deutschland ist noch nicht erreicht. Da muss noch mehr getan werden." Die stellvertretende SPD-Bundesvorsitzende mahnte überdies bei der Umsetzung der Koalitionsvorhaben zur Bildungspolitik zur Eile. "Wir brauchen die Mittel für die gebührenfreie Kita und eine bessere digitale Ausstattung unserer Schulen", sagte Schwesig.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-104864/schwesig-fordert-mehr-tempo-beim-aufbau-ost.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com